

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.11.2016

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 01.11.2016

**Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****\* 1.1 Produktidentifikator****\* Handelsname: Venti Decklack****\* Artikelnummer:** 2705-09**\* 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**\* Verwendungssektor**

SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten

SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher

SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

**\* Produktkategorie** PC9a Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner**\* Verfahrenskategorie**

PROC8a Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

PROC8b Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

PROC10 Auftragen durch Rollen oder Streichen

**\* Umweltfreisetzungskategorie**

ERC8a Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Innenverwendung)

ERC8c Breite Verwendung, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt (Innenverwendung)

ERC8d Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Außenverwendung)

ERC8f Breite Verwendung, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt (Außenverwendung)

ERC10a Breite Verwendung von Erzeugnissen mit geringer Freisetzung (Außenbereich)

ERC11a Breite Verwendung von Erzeugnissen mit geringer Freisetzung (Innenbereich)

**\* Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** Holzbehandlungsmittel**\* 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****\* Hersteller/Lieferant:**Remmers GmbH  
Postfach 1255  
D-49624 Lönningen  
Tel.: 05432/83-0  
Fax: 05432/3985**\* Auskunftgebender Bereich:**Abteilung Produktsicherheit: Tel.: 0 54 32/83-138 oder- 335  
Email: ehs@remmers.de**\* 1.4 Notrufnummer:**

Giftnformationszentrum-Nord - 24h Hotline: +49(0)551 - 19240

Vergiftungszentrale Österreich - 24h Hotline +43(0)1 406 43 43 0

24h-Transport Emergency Contact Phone Number:

innerhalb Deutschlands: 0800 181 7059

within USA and Canada: 1-800-424-9300

outside USA and Canada: 001-703-527-3887

(Fortsetzung auf Seite 2)

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.11.2016

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 01.11.2016

**Handelsname: Venti Decklack**

(Fortsetzung von Seite 1)

**Abschnitt 2: Mögliche Gefahren****\* 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****\* Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.

**\* 2.2 Kennzeichnungselemente****\* Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entfällt****\* Gefahrenpiktogramme entfällt****\* Signalwort entfällt****\* Gefahrenhinweise entfällt****\* Zusätzliche Angaben:**

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**\* 2.3 Sonstige Gefahren****\* Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****\* PBT:** Nicht anwendbar.**\* vPvB:** Nicht anwendbar.**Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****\* 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische****\* Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.**\* Gefährliche Inhaltsstoffe:**

EG-Nummer: 918-481-9	Kohlenwasserstoffe, C10-C13	10-20%
Indexnummer: 649-327-00-6	Asp. Tox. 1, H304	
Reg.nr.: 01-2119457273-39-XXXX		

EG-Nummer: 919-857-5	Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene	2,5-5%
Reg.nr.: 01-2119463258-33-XXXX	Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; STOT SE 3, H336	

**\* zusätzl. Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

**Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****\* 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****\* nach Einatmen:** Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.**\* nach Hautkontakt:** Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.**\* nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**\* nach Verschlucken:**

Kein Erbrechen herbeiführen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Wasser zu trinken geben, wenn der Patient bei Bewußtsein ist.

**\* 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Kopfschmerz

Schwindel

Übelkeit

Bewußtlosigkeit

**\* Gefahren**

Langanhaltende oder wiederholte Exposition kann Hautentzündung (Dermatitis) verursachen.

**\* 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****\* 5.1 Löschmittel****\* Geeignete Löschmittel:**

Schaum

Wassersprühstrahl

(Fortsetzung auf Seite 3)

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.11.2016

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 01.11.2016

**Handelsname: Venti Decklack**

(Fortsetzung von Seite 2)

Wasserdampf

Trockenlöschmittel, Kohlendioxid, Sand oder Erde sind nur bei kleinen Bränden einsetzbar.

**\* 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO)

Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschließen.

**\* 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung****\* Besondere Schutzausrüstung:**

Vollschutzanzug tragen.

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

**\* Weitere Angaben**

Gefährdete Behälter mit Wasserschleimstrahl kühlen.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****\* 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Zündquellen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

**\* 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.**\* 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

Größere Mengen abpumpen, aufnehmen mit saugfähigen Material, kleine Mengen abspülen, Abwässer vorschriftsmäßig beseitigen.

**\* 6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung****\* 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung** Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.**\* Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

**\* 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****\* Lagerung:****\* Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Behälter dicht geschlossenhalten, nicht unter 0 °C lagern.

**\* Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Vor Frost schützen.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Im Lagerbereich nicht rauchen. Lagertemperatur: Raumtemperatur.

**\* Lagerklasse (VCI): 10****\* Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -****\* 7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**\* GiSCode M-LL01****Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****\* Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Nur an gut belüfteten Stellen verwenden.

**\* 8.1 Zu überwachende Parameter****\* Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

(Fortsetzung auf Seite 4)

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.11.2016

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 01.11.2016

**Handelsname: Venti Decklack**

(Fortsetzung von Seite 3)

- \* **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- \* **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- \* **Persönliche Schutzausrüstung:**
- \* **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.  
Vor Arbeitsbeginn lösemittelbeständige Hautschutzpräparate verwenden.
- \* **Atemschutz:**  
Atemschutz bei Gefahr von Spritzern/Nebeln.  
Atemschutz bei hohen Konzentrationen.  
Kurzzeitig Filtergerät:  
Filter A/P2.
- \* **Handschutz:**  
Handschuhe / lösemittelbeständig.  
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.  
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.
- \* **Handschuhmaterial**  
Nitrilkautschuk  
z. B. Tricotril der Fa. KCL. Schichtstärke 1,5 mm; Permeation abhängig von Einsatzbedingungen, gem. Herstellerangaben nach max. 480 min (DIN EN 374). Alternativ andere Handschuhe, die der Kategorie 3 nach EN 374 entsprechen. Es sind die Hinweise der TRGS 401 sowie der BGI 686 zu beachten.  
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- \* **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**  
Permeation abhängig von Einsatzbedingungen, gem. Herstellerangaben nach max. 480 min (DIN EN 374).  
Die genaue Durchdringungszeit ist beim Hersteller oder Lieferanten zu erfragen
- \* **Augenschutz:** bei Gefahr von Spritzern
- \* **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung.

**Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****\* 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****\* Allgemeine Angaben****\* Aussehen:**

**Form:** flüssig  
**Farbe:** gemäß Produktbezeichnung

\* **Geruch:** charakteristisch

\* **Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt.

\* **pH-Wert:** Nicht bestimmt.

**\* Zustandsänderung**

**Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** Nicht bestimmt

**Siedepunkt/Siedebereich:** Nicht bestimmt

\* **Flammpunkt:** > 60 °C

\* **Entzündlichkeit (fest, gasförmig):** Nicht anwendbar.

\* **Zündtemperatur:** nicht anwendbar

\* **Zersetzungstemperatur:** Nicht bestimmt.

\* **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

\* **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

\* **Explosionsgrenzen:**  
**untere:** Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 5)

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.11.2016

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 01.11.2016

**Handelsname: Venti Decklack**

(Fortsetzung von Seite 4)

<b>obere:</b>	Nicht bestimmt.
* <b>Dampfdruck:</b>	Nicht bestimmt.
* <b>Dichte bei 20 °C:</b>	1,2+/-0,2 g/cm <sup>3</sup>
* <b>Relative Dichte</b>	Nicht bestimmt.
* <b>Dampfdichte</b>	Nicht bestimmt.
* <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Nicht bestimmt.
* <b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:</b>	nicht bzw. wenig mischbar
* <b>Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):</b>	Nicht bestimmt.
* <b>Viskosität:</b>	
<b>dynamisch bei 20 °C:</b>	1750+/-150 mPas
<b>kinematisch:</b>	Nicht bestimmt.
* <b>Lösemitteltrennprüfung:</b>	< 3 %
* <b>VOC EU:</b>	< 300 g/l
* <b>Festkörpergehalt:</b>	75,0 %
* <b>9.2 Sonstige Angaben</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität**

- \* **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- \* **10.2 Chemische Stabilität**
- \* **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.  
Zu vermeiden: Wärme, Flammen, Funken
- \* **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- \* **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- \* **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- \* **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**  
Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.  
Keine bei vorschriftsmäßiger Lagerung.

**Abschnitt 11: Toxikologische Angaben**

- \* **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- \* **Akute Toxizität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- \* **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
- ATE (Acute Toxicity Estimates)**  
    Inhalativ LC50/4 h 108 mg/l (rat)
- Kohlenwasserstoffe, C10-C13**  
    Oral LD50 >5000 mg/kg (rat)  
    Dermal LD50 >5000 mg/kg (rat)  
    Inhalativ LC50/4 h >20 mg/l (rat)
- \* **Primäre Reizwirkung:**
- \* **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- \* **Schwere Augenschädigung/-reizung**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- \* **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- \* **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- \* **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 6)

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.11.2016

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 01.11.2016

**Handelsname: Venti Decklack**

(Fortsetzung von Seite 5)

- \* **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- \* **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- \* **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- \* **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- \* **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben**

- \* **12.1 Toxizität**
- \* **Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- \* **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- \* **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- \* **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- \* **Weitere ökologische Hinweise:**
- \* **Allgemeine Hinweise:**  
Wassergefährdungsklasse 1: schwach wassergefährdend  
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- \* **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- \* **PBT:** Nicht anwendbar.
- \* **vPvB:** Nicht anwendbar.
- \* **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung**

- \* **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- \* **Empfehlung:**  
Nicht ausgehärtetes Material muß gemäß den behördlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgt werden. Nach Aushärtung können kleinere Mengen als Baustellenabfälle oder Hausmüll entsorgt werden.  
Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben.  
Die angegebenen Abfallschlüssel sind eine Empfehlung aufgrund der bestimmungsgemäßen Verwendung dieses Produkts. Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden.
- \* **Europäischer Abfallkatalog**  
08 01 11\* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- \* **Ungereinigte Verpackungen:**
- \* **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Abschnitt 14: Angaben zum Transport**

- \* **14.1 UN-Nummer**
- \* **ADR, ADN, IMDG, IATA** entfällt
- \* **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
- \* **ADR, ADN, IMDG, IATA** entfällt
- \* **14.3 Transportgefahrenklassen**
- \* **ADR, ADN, IMDG, IATA**
- \* **Klasse** entfällt
- \* **14.4 Verpackungsgruppe**
- \* **ADR, IMDG, IATA** entfällt
- \* **14.5 Umweltgefahren:**
- \* **Marine pollutant:** Nein
- \* **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** Nicht anwendbar.
- \* **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code** Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 7)

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.11.2016

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 01.11.2016

**Handelsname: Venti Decklack**

(Fortsetzung von Seite 6)

\* **UN "Model Regulation":** entfällt**\* Abschnitt 15: Rechtsvorschriften:**\* **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**\* **Richtlinie 2012/18/EU**\* **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.\* **Nationale Vorschriften:**\* **Technische Anleitung Luft:**\* **Klasse Anteil in %**\* **III 10-20****NK 5-10**\* **Wassergefährdungsklasse:**

WGK 1: schwach wassergefährdend.

gemäß Anhang 4 VwVwS

\* **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**\* **BG-Merkblatt:** M 017 "Lösemittel"\* **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.**Abschnitt 16: Sonstige Angaben**

Die Lieferspezifikation entnehmen Sie den jeweiligen "Technischen Merkblättern".

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

\* **Relevante Sätze**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

\* **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung EHS / Produktsicherheit\* **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

MAL-Code: Måleteknisk Arbejdshygiejnisk Luftbehov (Regulation for the labeling concerning inhalation hazards, Denmark)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

\* **Daten gegenüber der Vorversion geändert**

Dieses Dokument ersetzt alle vorhergehenden Versionen. Die Angaben in diesem

Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EU-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Abschnitt 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Für Fehler in der ausgedruckten Form übernehmen wir keine Gewähr.